

Garching, 09.09.2020

Elternbrief



Sehr geehrte Eltern,

Der erste Schultag liegt hinter uns. Sechs Wochen Sommerferien haben Sie hoffentlich mit Ihren Familien zum Durchatmen genutzt und konnten den Sommer genießen, nach dem vergangenen, ungewöhnlichen Schuljahr.

Wir starten in ein neues Schuljahr und wissen noch nicht, welche Überraschungen es für uns bereithält. Die Vorbereitungen in der Schule waren während der Ferien jedoch in vollem Gange, sodass wir für alle möglichen Szenarien gut aufgestellt sind. Nähere Informationen hierzu sowie zum schulspezifischen Hygienekonzept erhalten Sie demnächst.

Schulintern haben wir die Ankommzeiten und die Pausenzonen der aktuellen Situation angepasst. Wir werden gemeinsam im Team der Schule regelmäßig überprüfen, inwiefern weitere Anpassungen vorgenommen werden müssen bzw. möglich sind. Ich kann Ihnen versichern, dass wir alles tun, um möglichst viel Normalität in den Alltag einkehren zu lassen.

Personelle Veränderungen

Neu in unserem Team sind, Frau Gmeiner, Frau Liebscher, Frau Serro und Frau Wastl. Herzlich willkommen in unserer Schule.

Viele Lehrkräfte haben unsere Schule verlassen (Herr Scheler, Frau Kapaun, Frau Dawirs), um wieder in ihre Heimat zurückzukehren oder sind versetzt worden (Frau Schenk und Frau Schwengber). Eine Lehrkraft, Frau Saur erwartet ein Baby. Das Kultusministerium hat für diese Personengruppe Beschäftigungsverbot in Zeiten von Corona erteilt. Frau Saur befindet sich deshalb im Homeoffice. Ihre Teamlehrerin, die ihren von ihr vorbereiteten Unterricht durchführt, ist Frau Liebscher.

Das neue Personal, mit Lehrerinnen, die nur einige Tage in der Woche oder mehrmals nur 2 Stunden am Tag in der Schule sind, mussten die Klassen von mir als Schulleitung zugeteilt werden. Immer war mir das Wohl unserer Schüler am wichtigsten.

Ich bin sehr froh, dass wir Montagabend vor Schulbeginn doch noch eine Lehrkraft für eine vakante 1. Klasse zugeteilt bekamen.

Unsere Schule hat in dem Maß Unterrichts-Stunden erhalten, dass der Pflichtunterricht abgedeckt ist mit nur sehr wenigen zusätzlichen Stunden zur Förderung unserer Schüler.

Mit dieser engen Personal- und Stundenzuteilung des Schulamts und der Regierung in Zeiten des Lehrermangels und der Pandemie hat mit großen Anstrengungen das Stundenplan-Team den Stundenplan erstellt.

Brückenangebote:

Die Teilnahme an den Brückenkursen (Corona-Förderunterricht in den Kernfächern voraussichtlich bis zu den Herbstferien) ist vorrangig für Schülerinnen und Schülern mit schwachen Leistungen in den Kernfächern im Vorjahr.

Dies wird durch Lernstandsdiagnosen aktuell festgestellt. Hierfür müssten unserer Schule noch zusätzliche Stunden durch das Schulamt zugewiesen werden, diese Mehr- Stunden liegen uns noch nicht vor.

Arbeitsgemeinschaften können aufgrund der uns zugeteilten Stundenanzahl dieses Schuljahr nicht angeboten werden.

Urlaubsrückkehrer aus Risikogebieten

Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Regeln für Reiserückkehrer. Wenn Sie in den vergangenen vierzehn Tagen aus einem Risikogebiet nach Deutschland zurückgekehrt sind und aktuell noch keinen negativen Corona-Test vorweisen können, nehmen Sie bitte unverzüglich mit der Schulleitung Kontakt auf.

Maßnahmen im Hinblick auf das Infektionsgeschehen/ Hygienekonzept:

Ein **Stufenplan** regelt, ab wann eine Schule ihren Betrieb einschränken muss. Aufgrund der nach wie vor sehr dynamischen Entwicklung der Corona-Pandemie werden Entscheidungen diesbezüglich vorwiegend lokal und regional getroffen. Ziel ist es, für Schülerinnen und Schüler möglichst viel Präsenzunterricht zu ermöglichen. Die letzte Entscheidung treffen weiterhin die zuständigen Gesundheitsbehörden.

Stufe 1: Sieben-Tage-Inzidenz < 35 pro 100 000 Einwohner

Regelbetrieb unter Hygieneauflagen (Hygieneplan)

Stufe 2: Sieben-Tage-Inzidenz < 50 pro 100 000 Einwohner

In Grundschulen muss am Schulgelände und im Schulhaus von allen Personen eine Mund-Nasenbedeckung (MNB) getragen werden. Im Unterricht am Sitzplatz kann sie abgenommen werden.

Stufe 3: Sieben-Tage-Inzidenz ab 50 pro 100 000 Einwohner

Sofern der Mindestabstand im Klassenzimmer nicht eingehalten werden kann, müssen die Klassen wieder in zwei Gruppen eingeteilt werden, die dann wie im vergangenen Schuljahr abwechselnd in der Schule (Präsenzunterricht) und zuhause (Distanzunterricht) beschult werden. Es gilt die Verpflichtung zum Tragen einer MNB für Schülerinnen und Schüler auch am Sitzplatz im Klassenzimmer. Weitere Maßnahmen können Kommunen jeweils mit ihrem Gesundheitsamt besprechen.

Im Falle ein (partiellen) Schulschließung gelten neue Regelungen für den Distanzunterricht, über die wir Sie im entsprechenden Fall genauer informieren werden. Entsprechend der Vorgaben des Rahmen-Hygieneplans ist unsere Schule auf alle Eventualitäten vorbereitet. Wir haben auch unser Hygienekonzept an die neuen Vorgaben angepasst. Es wird Ihnen demnächst zugehen (per ESIS und auf der Homepage einsehbar).

Hinweise für Schülerinnen und Schüler mit Grunderkrankungen

Alle Schülerinnen und Schüler sollen ihrer Schulpflicht grundsätzlich im Unterricht in der Schule nachkommen. Gleichzeitig muss ihrem Gesundheitsschutz höchster Stellenwert beigemessen werden. Sollte Ihr Kind an einer Erkrankung leiden, die den Schulbesuch vor Ort nicht möglich macht, nehmen Sie bitte unverzüglich mit der Schulleitung Kontakt auf. **Ein Fernbleiben vom Präsenzunterricht ist nur nach ärztlicher individueller Risikobewertung möglich** (bei individuellen Grunderkrankungen oder Personen mit Grunderkrankungen im gleichen Haushalt). Die Vorlage eines **ärztlichen Attestes für längstens 3 Monate ist hierzu nötig**, danach muss eine ärztliche Neubewertung erfolgen. Im Falle eines Attestes muss die Schulpflicht durch Wahrnehmung der Angebote im Distanzunterricht erfüllt werden.

Maskenpflicht

Es gilt ab dem 1. Schultag eine Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für alle auf dem Schulgelände befindlichen Personen.

Ziel ist es, das Infektionsrisiko durch Reiserückkehrerinnen und -rückkehrer so weit wie möglich zu minimieren. Wichtig ist dabei die Platzierung über Mund, Nase und Wangen sowie die Reinigung in der Waschmaschine bei 60 Grad Celsius mit herkömmlichem Vollwaschmittel.

Hinweis zum Sportunterricht

Sportstunden sind erlaubt. Eine MNB ist nicht erforderlich.

Vorübergehend wird die Schwimmstunde als Sportstunde abgehalten.

Unterrichts- und Pausenzeiten

Um die Ankommens- und Pausenräume zu entzerren, wurden neue Regelungen für die Zeit vor Unterrichtsbeginn sowie die Pausen getroffen.

Alle Schüler stellen sich auf den zugewiesenen Punkten hintereinander an.

- 7.45 Uhr 1. Klassen werden von der Lehrkraft am Haupteingang rechts abgeholt
- 7.45. Uhr 2. Klassen werden von der Lehrkraft am Haupteingang links abgeholt
- 7.45 Uhr 3. Klassen werden von der Lehrkraft am Pausenhof abgeholt
- 7.50 Uhr 4. Klassen werden von der Lehrkraft am Pausenhof abgeholt

Für die Hofpause wurden den Jahrgangsstufen separate Pausenzonen zugewiesen.

Die Regelungen sind zunächst bis zu den Herbstferien gültig.

Vorgehen bei Corona(verdachts)fällen und Erkältungssymptomen

Personen, die

- **mit dem Corona-Virus infiziert** sind oder **entsprechende Symptome** aufweisen,
- **in Kontakt zu einer infizierten Person** stehen oder **in den vorausgehenden 14 Tage** standen oder
- die einer sonstigen **Quarantänemaßnahme unterliegen**, dürfen die Schule nicht betreten.

Sollte ihr Kind **positiv auf Covid2 getestet** werden oder **eine Kontaktperson 1** sein, informieren Sie bitte die Schule unverzüglich.

Tritt ein **bestätigter Fall einer COVID-19-Erkrankung in einer Schulklasse** auf, so wird die gesamte Klasse für vierzehn Tage vom Präsenzunterricht ausgeschlossen sowie eine **Quarantäne** durch das zuständige Gesundheitsamt angeordnet. Alle Schülerinnen und Schüler der Klasse werden am Tag 1 nach Ermittlung sowie am Tag 5 bis 7 nach Erstexposition auf SARS-CoV-2 getestet. Sofern durch das Gesundheitsamt nicht anders angeordnet, kann im Anschluss an die vierzehntägige Quarantäne der reguläre Unterricht wieder aufgenommen werden.

Der Hygieneplan sieht auch Maßgaben zum Umgang mit Schülerinnen und Schülern vor, die **leichte Erkältungssymptome wie Schnupfen oder gelegentlichen Husten** zeigen. Dabei gilt: An Grundschulen ist ein **Schulbesuch möglich, wenn sich die Symptome 24 Stunden nach ihrem Auftreten nicht verschlimmert haben und insbesondere kein Fieber hinzugekommen** ist. Grundsätzlich bitten wir Sie, dass Kinder und Jugendliche mit unklaren Krankheitssymptomen in jedem Fall zunächst zuhause bleiben und gegebenenfalls einen Arzt aufsuchen: **Kranke Schüler** in reduziertem Allgemeinzustand mit Fieber, Husten, Hals- oder Ohrenschmerzen, starken Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall **dürfen nicht in die Schule kommen**. Die Wiederezulassung zum Schulbesuch nach einer Erkrankung ist erst wieder möglich, nachdem die Schüler/innen **mindestens 24 Stunden symptomfrei** (bis auf leichten Schnupfen und gelegentlichen Husten) waren. In der Regel ist keine Testung auf Sars-CoV-2 erforderlich. Im Zweifelsfall entscheidet der Hausarzt bzw. Kinderarzt über eine Testung. **Der fieberfreie Zeitraum soll 36 Stunden betragen**. Muss eine negative Testung auf Sars-CoV-2 oder ein ärztliches Attest vorgelegt werden, informieren wir Sie separat.

Außerunterrichtliche Aktivitäten im Schuljahr 2020/21:

- Segnung der 1. Klassen im Schulgarten: 10.09.20, 10 Uhr ohne Eltern
Ethikkinder dürfen auch teilnehmen oder feiern im Klassenzimmer in Blocksitzordnung (keine Mischung der Klassen)
- Schulanfangsgottesdienst: Freitag der 11.09.20 im Schulgarten
08.50 - 09.10 Uhr 2. Klassen
10.00 - 10.20 Uhr 3. Klassen
10.50 - 11.10 Uhr 4. Klassen
Tüte oder Kissen zum Draufsitzen mitnehmen!
- Projekt für 2 Wochen ab Montag 14.09.2020: „Zu Fuß zur Schule gehen!“
Welche Klasse schafft das am öftesten?
- Durch die Beschränkungen des Ministeriums sind möglichst alle Aktivitäten nur unter Vorbehalt in Angriff nehmen.
Theateraufführungen und Lesungen wurden abgesagt bzw bis auf weiteres verschoben.
Der Wandertag sowie der Personalausflug der Lehrkräfte sind für den März vorgesehen.

Elternabend und Wahl der Klassenelternsprecher in der Aula mit Maskenpflicht **Teilnahme ist nur für 1 Elternteil möglich.**

Für die 1. Klassen: Donnerstag, 10.09.20, 19.30 Uhr (wie bereits mitgeteilt)
Für die 3. Klassen: Montag, 14.09.20, 18.30 Uhr
Für die 4. Klassen: Dienstag, 15.9.20, 18.30 Uhr
Für die 2. Klassen: Mittwoch, 16.9.20 18.30 Uhr (**Datum, Tag wurde geändert!**)

Sprechstunde der Lehrkräfte

Aufgrund der Pandemiesituation finden die Lehrersprechstunden bis zu den Herbstferien nach Möglichkeit ausschließlich telefonisch statt.

Bitte kontaktieren Sie die Lehrkraft über das Hausaufgabenheft oder über den am Elternabend vereinbarte Kommunikationsweg. Die Lehrkraft kontaktiert Sie dann telefonisch im vereinbarten Zeitfenster.

Schulpaten im Schuljahr 2020/21

Unser bekanntes Schulpatenkonzept kann in diesem Schuljahr aufgrund der besonderen Situation nicht durchgeführt werden. Trotzdem möchten wir nicht darauf verzichten, dass die Erstklassler durch ältere ein Buchgeschenk in Empfang nehmen dürfen.
Sobald Lockerungen es ermöglichen, wollen wir die Paten für die Jüngsten unserer Schule wieder aufnehmen.

Klassenfotos

Im Herbst werden eventuell die diesjährigen Klassenfotos gemacht. Bitte beachten Sie, dass Ihr Kind nicht fotografiert wird, wenn Sie keine Datenfreigabe erteilt haben. Ein Formular für Ihre Einwilligung wird Ihnen noch zukommen.



Besten Gruß und einen guten, zuversichtlichen und vertrauensvollen Schulstart wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie

gez Birgit Streidl, Rektorin